



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Nord

### Bezirksversammlung

Kleine Anfrage

Drucksachen-Nr.

#### **KLEINE ANFRAGE**

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz  
- öffentlich -  
von Martin Fischer, Stefan Baumann (CDU)

**18.12.2017**

#### **Lüftungsanlage Zinnschmelze**

Der Barmbeker Verein für Kultur und Arbeit e.V. hat für die Zinnschmelze ca. 40.000 Euro für eine neue Lüftungsanlage beantragt. Die 2015 eingebaute Anlage hat sich in den zurückliegenden Spielzeiten als unzulänglich dargestellt - so die Sachverhaltsschilderung des Bezirksamts Hamburg-Nord in der Drucksache 20/5110.

#### **Vor diesem Hintergrund fragen wir den Herrn Bezirksamtsleiter:**

1. Wie hoch waren die Investitionskosten für den Um- und Ausbau der Zinnschmelze insgesamt?
2. Wie hoch waren die Investitionskosten in die jetzige Lüftungsanlage?
3. Gab es im Jahr 2015 - vor dem Umbau - Vorgaben, z.B. in Dezibel, wie hoch der Geräuschpegel einer Lüftungsanlage maximal sein und wie die Lüftungsanlage dimensioniert sein soll und sind diese Vorgaben in einem Pflichten- oder Lastenheft festgehalten und dem beauftragten Ingenieurbüro mitgeteilt worden? Wenn ja, bitte die entsprechenden Angaben der Antwort beilegen. Wenn nein, warum nicht?
4. Was sah die ursprüngliche Planung für den Raum unter dem Dach vor?
5. Wann hat es eine Änderung der ursprünglichen Planung und von wem gegeben?
6. Gab es nach dem Einbau der Lüftungsanlage eine abschließende Funktionsprüfung, auch hinsichtlich des möglichen Geräuschpegels, mit eventuellem Übergabeprotokoll? Wenn ja, bitte der Antwort beilegen. Wenn nein, warum nicht?
7. Gibt es eine rechtliche Möglichkeit den Fachplaner und/oder Architekten in Regress wegen der "unzulänglichen Lüftungsanlage" zu nehmen?

Martin Fischer  
Stefan Baumann

